

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1901

88 (29.3.1901) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 88. Drittes Blatt.

Freitag den 29. März

1901.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 30 301. II. Pferde-Vormusterung betreffend.

Die Bürgermeisterämter der Landgemeinden setzen wir zur weiteren Bekanntgabe in Kenntnis, daß die in der Bekanntmachung vom 4. d. Mts. Nr. 15 609. II. angeordnete Anbringung von Bestimmungstäfelchen bei Pferden, welche bei einer früheren Musterung als kriegsbrauchbar bezeichnet wurden, bei der diesjährigen Pferdevormusterung nicht stattzufinden hat.

Karlsruhe, den 27. März 1901.

Großh. Bezirksamt.

Jacob.

Kontrol-Versammlungen.

Bei der Frühjahrskontrolversammlung 1901 haben zu erscheinen: Sämtliche Mannschaften der Landwehr I. Aufgebots, Reservisten, Dispositionsurlauber, die Halbinvalider, die nur Garnisonsdienstfähigen und die hinter die letzte Jahresklasse der Landwehr I. und II. Aufgebots zurückgestellten der Jahrgänge 1888 bis 1900, alle noch nicht zum Landsturm I bezw. Landwehr II übergeführten Ersatz-Reservisten und die zur Disposition der Ersatzbehörden entlassenen Mannschaften.

1. Am Mittwoch den 10. April 1901, Vormittags 8 ¹/₄ Uhr, in Blanckenloch im Rathhaus die Mannschaften der Gemeinden Blanckenloch und Rintheim.
2. Am Mittwoch den 10. April 1901, Vormittags 9 ¹/₄ Uhr, in Blanckenloch im Rathhaus die Mannschaften der Gemeinden Büchig und Hagfeld.
3. Am Mittwoch den 10. April 1901, Nachmittags 12 ¹/₂ Uhr, in Spöck im Rathhaus die Mannschaften der Gemeinden Spöck, Friedrichsthal und Stafforth.
4. Am Donnerstag den 11. April 1901, Vormittags 9 Uhr, in Graben im Rathhaus die Mannschaften der Gemeinde Graben.
5. Am Donnerstag den 11. April 1901, Vormittags 10 Uhr, in Graben im Rathhaus die Mannschaften der Gemeinden Raßheim und Piedolsheim.
6. Am Donnerstag den 11. April 1901, Nachmittags 12 ¹/₂ Uhr, in Vinkenheim im Rathhaus die Mannschaften der Gemeinden Vinkenheim und Leopoldshafen.
7. Am Donnerstag den 11. April 1901, Nachmittags 3 Uhr, in Vinkenheim im Rathhaus die Mannschaften der Gemeinden Eggenstein und Hochstetten.
8. Am Freitag den 12. April 1901, Vormittags 8 Uhr, in Wühlburg in der Turnhalle die Mannschaften der Gemeinde Daglanden.
9. Am Freitag den 12. April 1901, Vormittags 9 Uhr, in Wühlburg in der Turnhalle die Mannschaften der Gemeinde Grünwinkel.
10. Am Freitag den 12. April 1901, Vormittags 10 ¹/₂ Uhr, in Wühlburg in der Turnhalle die Mannschaften der Gemeinde Ruelingen.
11. Am Samstag den 13. April 1901, Vormittags 8 Uhr, in Wühlburg in der Turnhalle die Mannschaften der Gemeinden Teutschneureuth und Welschneureuth.
12. Am Samstag den 13. April 1901, Vormittags 9 Uhr, in Wühlburg in der Turnhalle die Mannschaften der Infanterie, Jäger und Schützen (auschl. Krankenträger und Büchsenmachergehilfen) des Stadttheils Wühlburg.
13. Am Samstag den 13. April 1901, Vormittags 10 ¹/₂ Uhr, in Wühlburg in der Turnhalle die Mannschaften der Spezialwaffen, Ersatz-Reserve und Lehrer (einschl. Krankenträger und Büchsenmachergehilfen) des Stadttheils Wühlburg.
14. Am Montag den 15. April 1901, Vormittags 8 Uhr, in Karlsruhe in der Reithalle der alten Dragoner-Kaserne, Kaiserstraße, die Mannschaften der Gemeinden Beiertheim und Bulach.
15. Am Montag den 15. April 1901, Vormittags 10 Uhr, in der Reithalle der alten Dragoner-Kaserne, Kaiserstraße, zu Karlsruhe die Mannschaften der Gemeinde Rüppurr.
16. Die Mannschaften der Stadt Karlsruhe, ausschließlich Stadttheil Wühlburg (Stadttheil Wühlburg beginnt mit der Kaiser-Allee Nr. 73 einerseits und Kaiser-Allee Nr. 22 andererseits).

Die Kontrol-Versammlungen finden in der Reithalle der alten Dragoner-Kaserne, Kaiserstraße, statt.

I. Infanterie, einschließlich Jäger und Schützen (ausschließlich Krankenträger und Büchsenmachergehilfen).

Am Dienstag den 16. April 1901, Vormittags 8 Uhr, die Jahresklassen 1895 und 1899 und die zur Disposition der Ersatzbehörden entlassenen Mannschaften aller Waffen und Jahrgänge, soweit sie noch keine Entscheidung über ihr Militärverhältnis erhalten haben.

Am Dienstag den 16. April 1901, Vormittags 10 Uhr, die Jahresklasse 1898.

„ Mittwoch „	17. „	„	8 „	„	„	1897.
„ „	17. „	„	10 „	„	„	1896.
„ Donnerstag	18. „	„	8 „	„	„	1894.
„ „	18. „	„	10 „	„	„	1893 u. 1889.
„ Freitag	19. „	„	8 „	„	„	1892 u. 1890.
„ „	19. „	„	10 „	„	„	1891 u. 1888.
„ Samstag	20. „	„	8 „	„	„	Offizier-Aspiranten aller Waffen und Jahrgänge.

II. Spezialwaffen.

Kavallerie, Feld- und Fußartillerie, Pioniere, Eisenbahntruppen, Verkehrstruppen, Train einschließlich Krankenträger, Sanitätspersonal, Veterinärpersonal, Oekonomie-Sandwerker, Büchsenmachergehilfen, Zahlmeister-Aspiranten und Applikanten, Arbeitsvolk, außerdem sämtliche Mannschaften der Garde und Marine.

Am Samstag den 20. April 1901, Vormittags 10 Uhr, die Jahresklassen 1893 u. 1899.

„ Montag	22. „	„	8 „	„	„	1898 u. 1889.
„ „	22. „	„	10 „	„	„	1897 u. 1888.
„ Dienstag	23. „	„	8 „	„	„	1896 u. 1890.
„ „	23. „	„	10 „	„	„	1895 u. 1891.
„ Mittwoch	24. „	„	8 „	„	„	1894 u. 1892.

III. Ersatzreservisten und Volksschullehrer.

Am Mittwoch den 24. April 1901, Vormittags 10 Uhr, die Jahresklassen 1898, 1899 u. 1900.

„ Donnerstag	25. „	„	8 „	„	„	Jahresklasse 1897.
„ „	25. „	„	10 „	„	„	1896.

Am Freitag den 26. April 1901, Vormittags 8 Uhr, die Jahresklasse 1895.
 " " " 26. " " " 10 " " " 1894.
 " Samstag " 27. " " " 8 " " " 1893 u. 1889.
 " " " 27. " " " 10 " " " 1892 u. 1888.
 " Montag " 29. " " " 8 " " " 1891 u. 1890.
 Fehlen bei der Kontrol-Versammlung, Zutätkommen sowie Erscheinen zu einer anderen als für die Jahresklasse festgesetzten Kontrol-Versammlung wird mit Arrest bestraft.
 Schirme und Sätze sind beim Betreten, Cigarren vor dem Betreten des Kontrollraumes abzulegen.
 Zuwiderhandlungen werden mit Arrest bestraft.
 Die Militärpapiere sind mit zur Stelle zu bringen und der Jahrgang 1896 hat mit gereinigten Füßen zu erscheinen.
 Karlsruhe, den 25. März 1901. **Bezirks-Kommando.**

Nr. 30188. Mil. Die Bürgermeisterräte des Amtsbezirks werden beauftragt, Vorstehendes in ihren Gemeinden in ortsüblicher Weise bekannt zu geben.
 Karlsruhe, den 27. März 1901. **Großh. Bezirksamt.**
 Schmitt.

Aufgebot.

Nr. 11506. Der am 2. Februar 1833 zu Karlsruhe geborene Karl Matthias Heinrich Kottler, Sohn des Daniel Kottler und der Luise geb. Bauer, Bergolber, wanderte Anfangs der 1850er Jahre aus und blieb sich im August 1878 zu Cleveland, Ohio, Nordamerika, auf. Ein Verwandter desselben, Karl Wagner, Kaufmann dahier, hat gegen ihn die Todeserklärung beantragt. Es ergeht daher die Aufforderung: 1. an den Verschollenen, sich spätestens im Aufgebotsstermine zu melden, widrigenfalls die Todeserklärung erfolgen werde, 2. an Alle, welche Auskunft über Leben oder Tod des Verschollenen zu erteilen vermögen, spätestens im Aufgebotsstermine dem Gericht Anzeige zu machen.
 Aufgebotsstermin ist bestimmt auf:
Donnerstag den 31. Oktober 1901, vormittags 9 Uhr,
 vor Großh. Amtsgericht dahier, Akademiestraße 2, 2. Stod, Zimmer Nr. 14.
 Karlsruhe, den 28. März 1901. **Sofmann,**
 2.1. Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Fahndung.

Nr. 18262 u. 18266. Tab. D. Nr. 995 u. 998. Am 25. d. Mts., Nachmittags und Abends, wurden hier die nachfolgenden beiden Fahrräder gestohlen: 1. System Badenia, noch ganz neu, erst 2 Male gefahren, mit schwarzem Rahmenbau, braunen Felgen, vernickelten Speichen und Gabelkopf, gelbem Sattel, verstellbarer Lenkstange mit Korkgriffen, Fabrik-Nummer 45088; 2. System Velocitas, mit schwarzem Rahmenbau, gelben Felgen und gelben Schutzschirmen aus Holz, nach aufwärts gebogener Lenkstange, Marmelade, Polizei-Nummer 3695 Karlsruhe, Fabrik-Nummer unbekannt. Ich bitte um Fahndung.
 Karlsruhe, 27. März 1901. **Der Großh. Erste Staatsanwalt.**
 Duffner.

2.1. **Fahrniß-Versteigerung.**
 Montag den 1. April i. J. Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden im Auftrag **Rheinstrasse 25, Eingang Eisenbahnstrasse, ebener Erde,** nachverzeichnete Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:
 2 aufgerichtete Betten, 1 Kanapee, 2 Kommoden, 1 zweith. Schrank, 1 Glaschrank, 1 Fauteuil, 1 Nachstuhl, Wasch-, Nacht-, Näh- und andere Tische, 6 Sessel, Spiegel und Bilder, Pflanzgegenstände, 1 Handkoffer, Teppiche und Vorhänge, 1 eiserner Kochherd, 1 Küchenschrank, Küchenschäfte, Küchengerät, 1 Waschkübel, 1 Waschtisch, sowie noch verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber einladet **M. Wirnser,** Vorsitzender vom Ortsgericht II.

Zwangs-Versteigerung.
 Samstag den 30. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Rathhaus zu Grünwinkel im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Schrank, 1 Kommode, 1 Rundmaschine, 1 Nähmaschine, 1 Decimalwaage, 3 Hängelampen, 6 Wagenlaternen, 1 Partdie Weißblech, Tafelzinn, Ofenrohrblech und sonst Verschiedenes.
 Karlsruhe, den 28. März 1901.
 Hildebrandt, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.
 Samstag den 30. März 1901, Nachmittags 4 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Rheinstr. 22 im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: ein Fahrrad.
 Karlsruhe, den 26. März 1901.
 Hildebrandt, Gerichtsvollzieher.

Zwangsversteigerung.
 Montag den 1. April 1901, Vormittags 9 Uhr, werde ich in Karlsruhe an Ort und Stelle (Eisingerstraße 63) gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich verfügen:
 1. 60 Stück torlene und tannene Dielen,
 2. 28 Stück buchene, eichene und eschene Dielen,
 3. ca. 60 Stück eschenes, eichenes und ahornes rundes Wagnerholz,
 4. ca. 1600 eschene Speichen,
 5. 14 Stück eichene Zwielfarme,
 6. 15 Stück Räder für Schubkarren,
 7. 1 Handwagen,
 8. 2 Stück Maurerkarren,
 9. 4 Stück neue Wagenräder und noch mehrere in das Wagnerfach einschlägige Hölzer.
 Karlsruhe, den 27. März 1901.
 Keller, Gerichtsvollzieher.

Lieferung von Zwiebackfäcken.
 Die Lieferung von 10000 Zwiebackfäcken aus Baumwollstoff soll vergeben werden. Bemusterte Angebote sind bis 16. April, Vormittags 10 Uhr, beim unterzeichneten **Proviantamt Kriegsstraße 116** einzureichen, wo Muster und Bedingungen zur Einsicht ausliegen.
 Proviantamt Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.
 *2.1. Goethestraße 1 ist im 4. Stod eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Gas, 1 Mansarde und Zugehör für sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stod rechts.
 * Kaiserstraße 107 ist 4 Treppen hoch, auf die Straße gehend, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör auf 1. Juli an ruhige Leute zu vermieten. Näheres zu erfragen im Friseurladen daselbst.
 * Kaiserstraße 177 ist im Seitenbau eine helle, freundliche Wohnung (Vortheure), bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und einer Mansarde, per 1. April oder später zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2 Treppen hoch.
 * Kapellenstraße 56a ist eine Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil an der Waschküche und dem Trockenstreichel per 1. April oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.
 * 3.1. Kriegsstraße 122 ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Balkon auf 1. Mai, 1. Juni oder 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre links.
 * 2.1. Kurdenstraße 4 ist im 4. Stod eine Wohnung, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern mit Zubehör auf 1. Juli an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stod links.

*5.1. Luifenstraße 73a, nächst der Rüppurrerstraße, ist eine schöne Wohnung im 2. Stod von 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Kochgas und sonstigem Zugehör wegen Verletzung auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Näheres parterre.
 * Schwanestraße 24 ist der 3. Stod, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Keller, per 1. Mai event. auch früher zu vermieten.
 4.1. Eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche ist auf sofort zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 36 im 2. oder 3. Stod.
 * Eine hübsche 3 Zimmerwohnung mit Zugehör, in schönster Lage der Kapellenstraße, mit Koch- und Leuchtgas versehen, ist auf 1. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen beim Eigentümer Kapellenstraße 26, parterre.

Wohnung zu vermieten.
 4.1. Eine hübsche Wohnung im 2. Stod von 4 Zimmern, Ekerzimmer, Küche mit Kochgas-einrichtung, 2 Mansarden und Keller ist auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 36 im 2. oder 3. Stod.
 *2.1. **Westendstraße 49**
 ist der 3. Stod von 7 Zimmern, Bad, Balkon, 3 schönen Mansarden, 3 Kellern und Antheil an der Waschküche und dem Trockenstreichel auf April oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, oder bei **E. Creutzbauer,** Gartenstraße 36a.

Südstadt.
 3.1. Hübsche Wohnung von 3 Zimmern und Küche, 4. Stod in der Marienstraße, ist per 1. Juli zu vermieten. Preis 320 Mk. Näheres Rüppurrerstraße 64 im 2. Stod.
Wohnung
in zwei Etagen,
 bestehend aus 9 großen Zimmern nebst allem Zubehör, zu vermieten. Näheres **Schirmerstrasse 5** im Vorderhaus, parterre.
Kurdenstraße 9
 sind 2 Zimmer, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.
 3

5 Zimmer-Wohnung

mit reichlichem Zugehör in schöner, südwestlicher Lage ohne Vis-à-vis, im 2. Stock mit großem Balkon per 1. Juli zu vermieten. Näheres Jollystraße 2 im 3. Stock.

Mansardenwohnung

von zwei Zimmern mit Zubehör ist sofort billig zu vermieten. Näheres Uhlansstraße 21 im 3. Stock.

Wohnungen

werden nachgewiesen und können angemeldet werden bei dem

Karlsruher Wohnungsnachweis,
Büchel 15, Ecke Adlerstraße.

Laden zu vermieten.

3.1. In bester Geschäftslage der Kaiserstraße ist ein geräumiger Laden mit 2 Schaufenstern auf 1. Juli 1901 zu vermieten. Näheres bei Friedrich Weber, Kaiserstraße 207.

Wohnungs-Gesuche.

* Wohnung von zwei bis drei Zimmern in gutem Hause per 1. April oder später gesucht. Offerten unter Nr. 2270 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör von 2 Damen (pünktliche Pächter) auf 1. Juli gesucht. Freundliches, ruhiges Hinterhaus nicht ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 2264 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Von einer kleinen Familie wird eine schöne, in einem besseren Hause befindliche Wohnung ohne Hinterhaus von 4 Zimmern und Zugehör zu mieten gesucht (Lage: west- und südwestlicher Stadtbereich). Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2269 bitten man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesucht auf 1. Juli

eine Wohnung von 2-3 Zimmern nebst Zugehör von einer kleinen ruhigen Familie zwischen Jähringerstraße und Schlossplatz. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2255 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Ritterstraße 36 ist ein großes, schön möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* Adlerstraße 1, parterre, am Schlossplatz ist ein möbliertes Zimmer auf 1. April an einen Herrn zu vermieten.

* Einfaches, gut möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Kaiserstraße 27 im 3. Stock des Seitenbaus.

* Jähringerstraße 15, eine Treppe hoch, ist sofort ein Zimmer mit 1 oder 2 Betten an junge Kaufleute oder Mädchen zu vermieten. Näheres daselbst rechts.

* Parterrezimmer im Seitenbau per sofort möbliert oder unmöbliert an reinliche, solide Person zu vermieten. Näheres Friedensstraße 7, Seitenbau.

* Adlerstraße 19, 3. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer mit guter Pension auf 1. April zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Parterrezimmer ist an einen oder zwei Herren sofort zu vermieten: Schützenstraße 98, parterre.

* Ein möbliertes Mansardenzimmer ist sofort billig zu vermieten: Soffenstraße 30, Seitenbau im 4. Stock.

* Herrenstraße 56, gegenüber dem erbgroßherzogl. Garten, ist ein gut möbliertes Parterrezimmer an einen soliden Herrn sofort oder später zu vermieten.

* 2.1. Ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes, zweifelhaftes Zimmer ist an einen besseren Herrn auf 1. April zu vermieten. Näheres Blumenstraße 4 im 2. Stock links.

Gut möbliertes Zimmer

in gesunder, freier Lage ist sofort oder später an einen soliden Herrn oder eine Dame zu vermieten: Borholzstraße 5, 4. Stock, nächst der Veiertheimer Allee.

* **Ademiestraße 71,** gegenüber dem Palais-Prinz Karl, 1 Treppe hoch, ist ein möbl. Zimmer, nach der Straße gehend, mit oder ohne Pension zu vermieten. Familien-Anschluß, angenehmes Heim. Beste Empfehlungen zu Gebote.

Mansarde.

3.1. Ein sehr großes, tapeziertes Mansardenzimmer, mit 3 Fenstern auf die Straße gehend, in gutem Hause, ist an eine solide Person oder Mutter und Tochter möbliert oder unmöbliert auf 1. April oder später zu vermieten. Zu erfragen Kriegsstraße 122, parterre links.

Wohn- und Schlafzimmer.

— Ein gut möbliertes Wohn- und ein Schlafzimmer, beide auf die Straße gehend, sind Hirschstraße 27, 2 Treppen hoch, zu vermieten.

Ein schönes, helles Mansardenzimmer, unmöbliert, ist sofort an eine oder zwei Personen zu vermieten: Steinstraße 9 im 4. Stock.

Salon mit Schlafzimmer

per 1. April zu vermieten: Adlerstraße 18, 2 Treppen hoch links. 2.1.

Zimmer,

schön möbliert, per 1. April zu vermieten: Adlerstraße 18, 2 Treppen hoch links.

3 Lammstraße 5,

eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer per 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Zimmer

in allen Preislagen werden nachgewiesen durch den **Karlsruher Wohnungsnachweis,** Büchel 15, Ecke Adlerstraße.

Bereinszimmer mit Klavier

(parterre) in Mitte der Stadt zu vergeben. **H. Biere,** Näheres im Kontor des Tagblattes. **NB.** Extlich kann gleichzeitig mit verbunden werden.

Zimmer-Gesuche.

* Ein Fräulein sucht sofort ein einfach möbliertes Zimmer, Mansardenzimmer nicht ausgeschlossen. Zu erfragen Rudolfstraße 26 im 3. Stock rechts.

* Ein einfaches, unmöbliertes Zimmer wird von einem soliden Arbeiter gesucht, am liebsten in der Weststadt. Offerten unter Nr. 2261 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Möbliertes, reinliches Zimmer wird von einem Fräulein sofort zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2280 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Möbliertes Zimmer,

Nähe des Marktplatzes, ungenirt, sucht junger, lediger Kaufmann. Preisangabe incl. Kaffee und Bedienung. Offerten unter Nr. 2268 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pension

wird gesucht für einen 18-jährigen Franzosen, welcher Deutsch zu lernen wünscht, in einer gebildeten Familie, womöglich mit gleichaltrigen Söhnen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2271 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapitalien

auf I. und II. Hypothek vermittelt zu möglichem Zinsfuß, Restkaufschillinge mit großem Nachlaß unter Bürgschaft **Carl Dietz,** Kriegsstraße 16.

14000 bis 15000 M.

werden als II. Hypothek auf gutes Objekt von solidem Zinszahler alsbald gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 2278 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

3000-5000 M. als II. Hypo-

these aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten befördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 2279.

* Auf ein neues Haus in guter Lage der Stadt werden **12000-13000 Mark** als II. Hypothek sofort oder später gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 2278 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

I. Hypothek.

* Auf ein neuerbautes Anwesen in der Nähe der Residenz im Werth von 12000 M. wird eine I. Hypothek in Höhe von 5000 M. alsbald aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten mit Angabe des Zinsfußes bittet man unter Nr. 2265 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kapital-Gesuch.

30 000 Mark als II. Eintrag auf ein feines, gut rentirendes Herrschaftshaus zur Ablösung einer Bankschuld von pünktlichem Zinszahler auf sogleich oder später gesucht. Gest. Anerbieten unter Nr. 2277 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

Dienst-Anträge.

* Ein tüchtiges Mädchen, das Kochen kann, findet auf 1. April Stelle: Westendstraße 63, 2. Stock.

* 3.1. Ein tüchtiges Mädchen, welches der besseren Küche selbstständig vorstehen kann, wird gesucht: Schlossplatz 11 im 2. Stock.

* Ein junges Mädchen von 16 bis 18 Jahren wird zu einer kleinen Familie per 1. April gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* 2.1. Zu kleiner Familie wird wegen Erkrankung des jetzigen Mädchens auf 1. April ein braves, fleißiges Mädchen gesucht, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten pünktlich besorgt. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Karlsstraße 86 im 3. Stock.

Ein fleißiges Hausmädchen wird gesucht: Schlossplatz 11, 2. Stock. *3.1.

* Zu einer einzelnen, älteren Dame wird auf 1. April ein Mädchen gesucht, welches gut kochen kann und die Hausarbeit übernimmt. Für entsprechende Leistungen auch hoher Lohn. Offerten unter Nr. 2275 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

* 2.1. Auf 1. April wird ein tüchtiges Mädchen gegen hohen Lohn gesucht: Markgrafenstraße 2.

U.Sch. Dienstpersonal aller Art

findet jederzeit hier u. auswärts Stellen durch **Urban Schmitt,** Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock. * **Telefon 1293.**

Dienst-Gesuch.

* Zwei Mädchen vom Lande, die einer bürgerlichen Küche vorstehen können, auch als Zimmermädchen geeignet, suchen auf 1. oder 15. April Stellen. Zu erfragen in Durlach, Pfingstraße 68, Sonntags und Montag-Morgen von 11 bis 2 Uhr.

Wirth-Gesuch.

* Für eine kleine, gangbare Wirthschaft hier wird auf 15. Mal ein cautionsfähiger Wirth gesucht durch **Carl Dietz,** Kriegsstraße 16.

Friseur-Gehilfe

zum sofortigen Eintritt gesucht von **Ch. Wächter,** Kronenstraße 58.

Blechner und Installateur-Gesuch.

2.1. Ein tüchtiger Blechner und Installateur findet dauernde Stellung bei **F. Müller,** Waldstraße 62. Eintritt 9. April 1901.

Für unsere Filiale in Baden-Baden suchen wir per bald eine repräsentationsfähige, gewandte und selbstständige

Verkäuferin,

die in der Seidenstoffbranche durchaus bewandert ist und auch mit kleinen Änderungen von selbenern Blousen Bescheid weiß. Persönliche Meldungen von 10 bis 1 1/2 Uhr.

Hirt & Sick Nachf.

Verkäuferin,

erste Kraft, für feines Herrenartikelfgeschäft zum sofortigen Eintritt gegen hohes Salair zu engagiren gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Gesucht.

Ein Mädchen, welches im Nähen und Bügeln gewandt ist, wird zur Besorgung der Wäsche zum 1. April gesucht.

Gasthaus zum gold. Karpfen,
Waldstraße 67.

Ein williges Mädchen

wird auf 1. April gesucht: Westendstraße 28, 3. Stock.

Gesucht

zum 1. April gegen hohen Lohn ein Mädchen, welches kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann: Jollystraße 2 im 2. Stock.

Ein jüngeres Mädchen

wird für die häuslichen Arbeiten auf 1. April gesucht: Akademiestraße 65, parterre.

Mädchen,

ein braves, fleißiges, für alle Hausarbeit auf 1. April gesucht: Herrenstraße 58 im 2. Stock.

Mehrere Privatmädchen,

die kochen, und solche, die nicht kochen können, finden sofort Stelle durch Frau Höfler, Durlacherstr. 69.

H. Stellen finden:

Köchinnen, Kellnerinnen, 1 junger Hausbursche, Haus- und Küchenmädchen, sowie eine tüchtige Monatsfrau durch Frau Höfler, Durlacherstraße 69.

Stellen finden:

Hausmädchen, welche kochen können, bei 45 bis 60 Mk. Lohn, ferner Köchinnen, Zimmer- und Kindermädchen. Tüchtiger Arbeiter findet Jahresstelle bei 8 Mk. Tagelohn.

Karlsruher Placirungs-Institut,
Str. 15.

Erfahrenes Kindermädchen

oder eine Kinderfrau wird zu einem ganz kleinen Kind gesucht. Näheres Hoffstraße 1, 1. Stock. *

J. Stellen finden:

1 Bico, Weißzeugbesitzerin, Hotelzimmermädchen, Kellnerinnen, Köchinnen, Küchen-, Haus- und Privatmädchen sofort und auf 1. April. Bureau Jasper, Durlacherstr. 53, 2. Stock.

*2.1. Wegen Verheirathung des jetzigen Mädchens wird gegen hohen Lohn per 1. bezw. 15. April ein tüchtiges, selbstständiges

Mädchen

für Küche und Hausarbeit gesucht. Ebendasselbst wird eine

Monatsfrau

zur täglichen Belhilfe gesucht. Zu erfragen Westendstraße 7 im 2. Stock.

Kaufmännische Lehrstelle

wird in unserer Eisenwaren-Handlung für einen jungen Mann mit guter Schulbildung frei.

Hammer & Helbling,
3.1. Kaiserstraße 155.

Zwei junge Hausburschen

finden Stellen, solche, welche noch nicht in der Stadt gedient haben, werden bevorzugt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *

Fuhrknechte

Können sofort eintreten.
Düngerabfuhr-Gesellschaft Karlsruhe,
*3.1. Herrenstraße 12 im 2. Stock.

Aufsieber-Gesuch.

* Für die Dauer von ca. 6 Monaten wird zur Dienstleistung als Aufsieber bei einer Ausstellung ein Glaser oder Schreiner mit guten Zeugnissen gesucht. Näheres Grosh. Kaufgewerbeschule, Westendstraße 81, Zimmer Nr. 20.

Gelegenheits-Dichter

wird gesucht. Offerten unter Nr. 2274 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hausbursche

zu sofortigem Eintritt gesucht: Akademiestraße 5, Comptoir.

Geliebte Frau zum Kopfharpfen

gesucht: Möbelladen Kaiserstraße 97.

Vertrauens-Stelle

sucht ein älterer, verh., zuverlässiger, strebsamer, kautionsf. Mann als Einlassierer. Offerten unter Nr. 2268 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Köchin.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und auch Hausarbeit übernimmt, sucht auf 1. April Stelle in einem Privathause durch das Bureau Haist, Schützenstraße 55, parterre.

Zum 1. April

suche Verhältnisse halber für mein Dienstmädchen eine passende Stelle bei kleiner Familie. Auskunft Kaiserstraße 80, 2. Stock.

Stelle sucht

ein Mädchen vom Lande, 17 Jahre alt, welches sich gerne allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Zu erfragen zwischen 8 und 5 Uhr Augustastr. 8 im 4. Stock links.

Verlaufener Epiger.

* Montag Mittag hat sich ein junger, weißer Epiger verkauft. Abzugeben Viktoriastraße 13 im Hinterhaus, zweiter Stock.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein kleiner, gut erhaltener Eisschrank und ein Salzständer sind zu verkaufen: Durlacherstraße 40.

* Ein gut erhaltener Kinderwagen ist billig zu verkaufen: Akademiestraße 80 im Hinterhaus, parterre.

Möbel.

* Degenfeldstraße 5 sind zu verkaufen: Küchenschrank, Kochgeschirr, Porzellan, Küchentisch, Hocker, 4 aufgerichtete Betten, Kommode, Waschtisch, Schrank, Stühle, Zimmertisch, Spiegel, Bilder, Teppiche und Vorlagen.

Zu verkaufen:

1 gutes Bett, 1 eiserne Bettlade mit Koff, 1 Esford mit 6 Einsätzen, 2 Vorhanggalerien. Näheres Steinstraße 13 im 2. Stock.

Zu verkaufen.

* Ein Waschtisch, wenig gebraucht, ist billig zu verkaufen: Lessingstraße 43, 4. Stock.

Zu verkaufen:

eine größere Ebsfontäne, 1 schöner Waschtisch, 1 hölzerner Waschtisch, 1 Küchenschrank, 1 Küchenschiff, 1 größerer Müdenschrank, für Wirthe passend, verschiedene Stühle. Händler verbeten. Näheres Hirschstraße 10, eine Treppe hoch. *

Gaslustre.

* Ein vergoldeter dreiarmer Gaslustre, compl. mit Glöden, und ein feiner vernierter Doppelarm sind billig abzugeben: Waldstraße 12.

Kindersportwagen,

einspiger, wenig gebraucht, ist billig zu verkaufen: Winterstraße 21, 5. Stock links. *

Steh-Schreibpult

zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2256 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Ein gut erhaltener Herd

ist Wegzugs halber billig zu verkaufen: Markgrafenstraße 41 im Hinterhaus. *

Zither,

sehr gut erhalten, nebst Noten billig zu verkaufen: Häbringerstraße 102 im Erdoben.

Zu verkaufen

sind mehrere Werke für Obst- und Gartenbau, gebunden, wie neu, zum halben Preis. Adressen von Respektanten unter Nr. 2262 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Am Umbau Straus & Co. (altes Postgebäude, Ritterstraße) ist ein großes, reich geschmücktes eichenes

Hofthor

zu verkaufen. Zu erfragen im Baubüro auf d. Hofthor.

Ein gebrauchtes

Kinderstühlchen

zum Umklappen ist billig zu verkaufen. Näheres Akademiestraße 23 im 3. Stock des Seitenbaues rechts.

Jagdswagen

mit Verdeck, wie neu, auch als Breal, sehr leicht gehend, ein noch neues Einspänner Chaisengeschirr, plattirt, zwei Silbergeschirre sind billig zu verkaufen: Uhländstraße 21.

Bilder,

weggungshalber ganz billig zu verkaufen, darunter große Stahlstiche, 83x65 und 71x82, sowie Farbmalerei in breitem Goldrahmen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

5 Hunde hat zu verkaufen:

1 Leonberger, 1 Jahr alt, sehr wachsam, 4 junge Leonberger (Müden).

J. Vogel, Kronenstraße 44.

Vogelkäfige,

6 kleine (Bauer), nebst 9theiligem Gefangenen zu verkaufen: Häbringerstraße 102 im Erdoben.

Grav-Papagei,

großartiger Sprecher, sehr zahm und liebenswürdig, schreit nie, für 120 Mk. zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zu kaufen gesucht

ein nur gut rentables Haus vom Selbstverkäufer, welcher als Anzahlung eine 2. Hypothek übernimmt. Vermittler verboten. Offerten unter Angabe des Preises und Rente unter Nr. 2272 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu kaufen gesucht:

einige gut erhaltene Hobelbänke event. mit Werkzeug. Auskunft ertheilt das Kontor des Tagblattes.

Fahrrad zu kaufen gesucht,

gebraucht und gut erhalten. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2260 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein kleiner, eiserner Ofen

(auch Füllöfen) wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 2276 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ab 1. April befindet sich das
größte und feinste
Privat-Tanzlehr-Institut
P. Bayz und R. Allegri,
Mitglieder d. Grosh. Hoftheaters,
Waldstrasse 6, Hinterhaus,
woran wir die geübten Herrschaften auf-
merksam machen.
5.1.

Ein Kind

wird an Kindesstatt abgegeben. Zu erfragen Stein-
straße 14 im 4. Stoc.

Junge Hahnen und Tauben

empfiehlt

Herm. Munding, Hoflief.



Früchte- und Gemüse-Conserven
in bester Waare billigst.



1a holl. Schellfische,
holl. Cablian im Anschnitt,
" Seelachs " "
Ostender Soles, "
Rothzungen,
Zander,

frisch gewässerte Stockfische,
frisch gewässerten Laberdan,
neue Malta-Kartoffeln,
feinste Matjes-Heringe

empfiehlt in frischester prima Waare
zu billigsten Preisen

Hochsee-Fischhandlung,

Amalienstraße 27. Telefon 1426.

**Malta-Kartoffeln,
Matjes-Häringe**

eingetroffen.

Herm. Munding, Hofl.

A. L. Beck,

Kaiserstraße 150, Telephon 335,



empfiehlt täglich frisch:

holl. Schellfische, Cabelsau,
Rothzungen, Zander, Hechte,
Ostender Soles, Rheinsalm,
amerik. Salm,
frisch gewässerte Stockfische.

Feinstes franz. Tafelgeflügel,
junge Hahnen, Capaunen,
Poularden etc.



Prima holländ. Schellfische,

21. lebendfrisch, empfiehlt

August Klingele,

am Kaiserplatz.



Fischhalle,

Kaiserstraße 36.

Heute lebendfrisch eingetroffen:

1. holl. Schellfische,
Cabeljan,
Zander,
Hechte,

grüne Seringe,

täglich

frisch gewässerte Stockfische.

H. Pfefferle,

Kaiserstraße 36, Ecke Kronenstraße.
Freitag auf dem Werderplatzmarkt.

Frische holländ. Schellfische
per Pfd. 40 Pfg.

Bäckfische (Weißfische)
per Pfd. 30 Pfg.

feinst gewässerte Stockfische
per Pfd. 25 Pfg.

empfiehlt in tadellos frischer Waare

Fischhandlung C. Greve,
36 Schützenstraße 36, Baden.

Stand heute auf dem Werdermarkt.



Medicinalleberthran

in bester Qualität,
**Tropen und Somatose,
Milchzucker,
Kindernährmittel.**

Gegen Husten u. Heiserkeit:

Emser, Sodener- und
Salmiakpastillen,
Sibirisch, Malz- und
Spizwegerich-Bonbons,
Calambreser Lakritz,
Lakritzia,
Kümmels Lungenbalsam,
Fenchelhonig,
Malzextract,
Sibirisch,
Isländischmoos- und
Wollblumenthee,
Chorsauer Kali, Alaun,
ft. 1900er Blüthenhonig.

Parquettebodenwiche,
weiß und gelb,

Parquettebodenwiche,
weiß und gelb, nach Pariser Art,
äußerst hart werdend,

Linoleumwiche,
Sicotin-Bernstein-Glanzlack,
anerkannt schönster und dauerhaftester
Anstrich für Fußböden, Holz, Eisen und
Möbel, verträgt das Waschen mit Seife
ohne den Glanz zu verlieren,

Sicotin-Fußboden-Glanzlack,
rasch und hart trocknend, von größter
Haltbarkeit,

Linoleum-Fußbodenlack,
in 8 verschied. Farben,

**Geruch- und staubfreies
Fussbodenöl,**

Stahlspäne, fein, mittel und
grob,

Terpentinöl und Berg
empfiehlt billigst

ALBERT SALZER

**DROGEN-COLONIAL-
MATERIAL-u.FARBWAAREN**

Kaiserstrasse № 140.

Telephon 1357

Holländische Schellfische

find eingetroffen bei

V. Merkle,
Großh. Hoflieferant.

Kaiser-Malossol, Astrachan-Caviar

bei **Herm. Munding, Hoflief.**

Matjes-Haringe, Malta-Kartoffeln

eingetroffen bei **C. Cartharius,**
Karlsstraße 13a.

Früchte- u. Gemüse-Conserven

von den billigsten bis zu den feinsten Qualitäten zu **Fabrikpreisen** empfiehlt

Carl Hager,
Großh. Hoflieferant.

Conserven:

Erbsen (6 Qualitäten, die Liter-Dose von 60 % an), **Prinzessbohnen, Schnittbohnen** (die Liter-Dose von 38 % an, **Jardiniere, Macedoine, Carotten, Spargeln, Champignons, Cardous, Artischocken, Celeris, Flageolets, Morcheln, Steinpilze, Tomatenpurée, Tomaten ganze** — **Ananas, Apricosen, Birnen, Erdbeeren, Kirschen, Mirabellen, Preiselbeeren, Pfirsiche, Reineclauden, gemischte Früchte, Californische Birnen und Pfirsiche** empfiehlt

L. Dörflinger,
Waldstraße 45.

Culmbacher Bier

aus der ersten **Culmbacher Actien-Exportbierbrauerei** empfiehlt in $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Champagnerflaschen, sowie in Gebinden verschiedener Größe

F. X. Rathgeb,
vorm. **Fried. Malsch, Hoflieferant,**
Ludwigsplatz 57.

Metallfußboden-Glanzlad,

in längst bekannter Güte seit vielen Jahren aus den besten Rohstoffen selbst hergestellt und darum bei einmaligem Anstrich unter allen anderen farbigen Lacken den höchsten Glanz, die größte Härte und Dauerhaftigkeit besitzend, offerirt in allen Nuancen das Pfund zu 50 Pfg.

Max Hofheinz, Karlsruhe,
Material- und Farbwaren,
Ede Wilhelm- und Luisenstraße 8.
Niederlagen:
H. Bentner, Kronenstraße,
H. Börsig, Durlacher Allee 26.

Waldmeister

eingetroffen bei **C. Cartharius,**
Karlsstraße 13a.

6.3.



Vinoleum-Fußboden-Glanzlack,
Vinoleum u. Parkette-Bodenwische,
Stahlspäne, Terpentinöl, Puswolle

empfehlen in bekannten guten Qualitäten billigt

Julius Dehn Nachfolger,
Drogerie, Röhlingerstraße 55.

Oster-Eier

3.1. aus guter Toiletteseife empfiehlt

Luise Wolf Wtw.,
4 Karl-Friedrichstraße 4.

*10.3. Nehmen Sie einmal

Bacheberle's

Krystall-Toilette-Seife

und Sie sind hoch befriedigt

das Stück 40 Pfennig bei

Herm. Ries, Friedrichsplatz 4.

Reelle Gelegenheit!

Große, leistungsfäh., auswärtige (süddeutsche)

Möbel-Fabrik

liefert frachtfrei an zahlungsfähige Privatleute und Beamte

Möbel jeglicher Art, complete Betten,

sowie ganze Ausstattungen, gegen monatliche od. vierteljähr. Ratenzahlungen ohne Aufschlag des wirklich realen Preises und gewährt volle Garantie für Solidität der Waaren.

Es werden durch Vorlegung von Mustern erbedigt und sind erbeten unter C. B. 81 an das Kontor des Tagblattes. 26.28.

Weinhahnen

in bester Qualität empfiehlt billigt

Friedrich Weber,

Drechsler,

2.1. Karlsstraße 207.

Junge Geischen

bringe ich am Samstag den 30. d. M. wieder auf den Wochenmarkt, vis-à-vis der Pyramide, auch sind fortwährend bei mir im Hause Werderstr. 92 zu haben.

Oskar Widmann.

Anlegen u. Unterhalten

von Gräbern besorgt billigt

Leppert,

30.13

vis-à-vis dem Friedhof.

Gasthaus zum Laub,

Kaiserstraße 16.

Heute, sowie jeden Freitag

Schlachttag.

Es ladet zum Besuche ergebenst ein

Lukas Kappenberger.

Brauerei Fels,

Kronenstraße 44.

* Heute früh **Wellfleisch** mit Kraut, Mittags **feinste hausgemachte Leber- und Griebenwürste**, Ausschank eines hochfeinen Stoffes hellen und dunklen Exportbiers, wozu einladet

J. Vogel.

Danksagung.

Für die zahlreichen Beweise herzlicher Theilnahme, insbesondere für die schönen Blumenpenden, auch der Arbeiterschaft der Silberfabrik Christoffe & Cie., anlässlich des Hinscheidens unseres nun in Gott ruhenden Vaters, Vaters, Bruders, Schwiegervaters, Schwagers und Onkels

Johann Wildenmann,

Planenr,

sagen innigsten Dank.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Familie Wildenmann,
Gaude und Kasten.

Karlstraße, 26. März 1901.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 16. d. M. gnädigst geruht, den Revidenten **Heinrich Theobald** beim Bezirksamt Wiesloch zum Revisor zu ernennen.

Mit Entschließung des Ministeriums des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten vom 23. März 1901 wurde der Postpraktikant **Karl Lehner** aus Frankfurt a. M. zum Postsekretär ernannt.

Mit Entschließung des Ministeriums des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten vom 23. März 1901 wurde der Postpraktikant **Otto Hoffmann** aus Jauern zum Postsekretär ernannt.

Mit Entschließung des Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 22. März d. J. wurde Betriebsassistent **Karl Becker** in Donaueschingen zur Vernehmung der Stationsverwalterstelle nach Weisenbach,

Expeditionsassistent **Sebastian Lehmann** zur Vernehmung der Stationsverwalterstelle nach Kolb-Walbach und Expeditionsassistent **Karl Knäble** in Etlingen nach Adolfszell versetzt.

Die Vernehmung des Großh. Bezirksleiterarztes **Max Berger** in Bühl nach Bruchsal ist zurückgenommen worden.

Geldsorten vom 27. März 1901.

	Brief	Geld
20 Franken-St.	16.28	16.24
" in $\frac{1}{2}$..	—	—
Dollars in Gold ..	4.21	4.17
Ducaten ..	9.70	9.65
do. al marco ..	9.82	9.57
Engl. Sovereigns ..	20.42	20.38
Gold al marco p. Kilo	2795.—	2785.—
Ganz f. Scheideg. "	2804.—	—
Hochh. Silber ..	88.70	81.70
Holl. Silber fl. 100	—	—
Oesterr. Silber fl. 100	—	—
Russ. Imperiales ..	—	16.20

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Karlsruhe, den 27. März.

Von der im Auftrage des Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts durch Geh. Hofrath Professor Dr. Kraus in Freiburg in Verbindung mit Oberbaurath Professor Dr. Durm, Professor Dr. v. Döschhäuser und Geheimrath Dr. Wagner in Karlsruhe bearbeiteten beschreibenden Statistik: „die Kunstdenkmäler des Großherzogthums Baden“ sind weiter erschienen: die dritte Abtheilung des IV. Bandes, enthaltend die Kunstdenkmäler der Amtsbezirke Buchen und Adelsheim, und der V. Band, enthaltend die Kunstdenkmäler des Kreises Lörrach.

Die staatlichen und kirchlichen Behörden, sowie die Gemeinden können diese Publikationen zu dem ermäßigten Preise von je 5 M. beziehen und sind Bestellungen an die Expedition des genannten Ministeriums zu richten.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 29. März. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 46. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Wegen andauernder Unpäßlichkeit von Zdenka Fasbender statt „Dom Sebastian“: **Der Postillon von Lonjumeau**. Komische Oper in 3 Akten nach dem Französischen von Friederike Elmenreich. Musik von Adam. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Die zu „Dom Sebastian“ bereits gelieferten Eintrittskarten, welche zu der nunmehr angezeigten Vorstellung „Der Postillon von Lonjumeau“ nicht benutzt werden wollen, sind spätestens an der Tageskasse (bis Mittags 1 Uhr) zurückzugeben, da dieselben zu keiner späteren Vorstellung gültig sind.

Samstag den 30. März. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 47. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Der Kaufmann von Venedig**. Schauspiel in 5 Akten von Shakespeare, übersezt von A. W. Schlegel. Für die Bühne eingerichtet von Oswald Hande. Musik von Hans Steiner. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Sonntag den 31. März. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 47. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Joseph und seine Brüder**. Oper in 3 Akten von A. Duval. Musik von Mehul. Die Rezitative (nach Worten Armand Sylvestre's) mit Benutzung Mehul'scher Themen von Bourgault-Ducoudray. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Montag den 8. April (Ostern). 13. Vorstellung außer Abonnement. (Mittel-Preise.) **Tristan und Isolde**. In 3 Aufzügen von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr. Ende nach 1/2 11 Uhr.

Bekanntmachung. Die bis mit 30 März nicht abgehobenen Abonnementskarten werden vom 1. April an den berechtigten Abonnenten gegen eine Gangegebühr von 20 Pfg. für jede Karte in der Wohnung aufgestellt.

Zu den hienüt erstmals bekannt gegebenen Vorstellungen findet der Vorverkauf der Eintrittskarten von der Veröffentlichung dieses Spielplans an bis zu dem der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tage (Sonn- und Feiertage ausgenommen) und zwar Vormittags von 9-1 Uhr statt. Für jede im Vorverkauf gelöste Karte ist außer dem Kassenspreise eine Gebühr von 85 Pfennig zu entrichten.

Schriftliche Bestellungen werden nur von Auswärtigen angenommen.

Bei Bestellungen von auswärts ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr, sowie das Porto für die Antwort durch Postanweisung an die Hoftheaterkasseler einzusenden. Briefmarken werden als Zahlung nicht angenommen. Bestellungen, welchen der Betrag nicht beigefügt ist, können auf Berücksichtigung nicht rechnen.

Theater in Baven.

Montag den 1. April. 28. Abonnements-Vorstellung. **Romeo und Julie**. Große Oper mit Ballet in 5 Akten nebst einem Prolog von F. Barbier und M. Carré. Deutsch von Theodor Gajmann. Musik von Ch. Gounod. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr

Neuheiten für Frühjahr.

Gebrüder Ettlinger,

Grossh. Hoflieferanten,

Kaiserstrasse 199. Telefon 528.

Neuheiten

in

Chiffon-Boa-Rüschen

in grösster Auswahl.

Maler- & Tapeziergeschäft Busam & Stohner,

Telephon 647, Ruppurrerstrasse 20, Telephon 647.

Uebernahme

sämmtlicher Maler-, Anstreicher- & Tapezier-Arbeiten.

Grosses Lager

in Tapeten von 20 Pf. an bis zu den feinsten Ausführungen.

Schnelle und reelle Bedienung.

Schugmarke. Wer die beste Wichse haben will, der laufe nur die preisgekrönte

Union-Wichse

in blan-weißen Dosen
Gibt rasch und mühelos schönsten Glanz.

à 5, 10 und 20 Pfg.
Zu haben in den meisten Geschäften.

Andachtsbuch für Konfirmanden und für das christliche Haus.

Nach dem Entwurf und im Auftrag

L. K. H. der Grossherzogin Luise von Baden

zum Theil aus Original-Beiträgen mehrerer hervorragenden Geistlichen zusammengestellt und bearbeitet durch

Hofdiakonus Fischer.

Preis: hübsch gebunden Mk. 6.—

Dieses Buch hat den Zweck, den Konfirmanden und deren Familien häusliche Erbauung zu bieten in der Zeit des Konfirmanden-Unterrichtes und der Konfirmation, aber auch über die letztere hinaus in's Leben ein Wegweiser zu werden.

Karlsruhe, Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

88.

Bitte.

Ein bejahrter Karlsruher Herr erhielt mit der Stadtpost von Ungenannt einen Brief, der das Datum des 20. März u. die Unterschrift trägt: „Eine von früher her Ihnen Bekannte.“ Obwohl man sonst anonyme Zusendungen nicht zu berücksichtigen pflegt, so ist doch der Inhalt des erwähnten Schreibens so theilnehmend u. schätzbar, daß eine persönliche Ausrufung darüber erwünscht wäre. Daber bittet hiermit der Empfänger die Schreiblerin, ihm vertrauensvoll ihren Namen zu nennen, damit er ihr über die berührten Verhältnisse Auskunft geben kann; sie wird ihm damit einen dankenswerthen Dienst leisten.

Allgemeine Volks-Bibliothek.

Vom 18. bis 24. März 1901 wurden an 682 Besucher 764 Bände ausgeliehen.
Der Ausschuss.

Standesbuch-Auszüge.

Eheschließungen:

- 28. März Heinrich Weisk von Grödingen, Architekt in Schleifstadt, mit Anna Rieck von hier.
 - 28. " Karl Stulz von Möhlberg, Maschinen-Ingenieur in Mülhausen i. E., mit Emma Fränkle von hier.
 - 28. " Wilhelm Adam von hier, Apotheker in Wehr, mit Hedwig Kusterer von Rastatt.
- Geburten:**
- 22. März Milli Mina Katharina, Vater Emil Feid. Hofheim, Lehrer.
 - 24. " Luise Karoline, Vater Jakob Weisk, Maler.
 - 24. " Karl, Vater Gg. Karl Gutefank, Schlosser.
 - 25. " Walter Robert Ernst, Vater Ernst Weisk, Präparator.
 - 25. " Karl Ludwig, Vater Wilhelm Gros, Wagenbauer.
 - 26. " Karl August, Vater Ferdinand Mayer, Tagelöhner.
 - 27. " Klara, Vater Christof Schwander, Eisen-dreher.

Todesfälle:

- 16. März Josef Glück, Hof- und Kammermusiker, ein Ehemann, alt 60 Jahre.
- 26. " Robert Kall, Kaufmann, ein Ehemann, alt 50 Jahre.
- 26. " Eosie Striebel, alt 83 Jahre, Wittwe des Feldbüters Karl Striebel.
- 27. " Franz Josef Diemer, Privatier, ein Wittwer, alt 81 Jahre.
- 27. " Johanna Kuberer, alt 61 Jahre, Wittwe des Schneiders Johann Kuberer.

Fremde

übernachteten vom 27. bis 28. März.

Alte Post. Müller, Kaufm. v. Stuttgart. Fahr. Kaufm. v. Stroßburg. Hofmann, Kaufm. v. Speyer. Franzen, Kaufm. v. Bremen. Flüge, Kaufm. v. Lahr. Bollmer, Kaufm. von Götting. H. Kaufm. v. Ulm. Seeger, Kaufm. v. Bieberg. Kohlmann, Zuschneider u. Frau von Mannheim. Buch, Kaufm. von Heidelberg.

Bayerischer Hof. Keller, Kutscher v. Hintschingen. Kerder, Maler v. Heidelberg.

Bratwurstdöckle. Reinecke, Kaufm. v. Dortmund. Deiner, Kaufm. v. Mannheim. Krüger, Kaufm. v. Pforzheim. Diewel, Insp. v. Mannheim. Goldmann, Kaufm. v. Offenburg. Gihle, Koch v. Nordrach. Scharweg, Werkstr. v. Frankfurt. Kiefer, Landw. von Marzell. Kolbe, Kaufm. v. München. Vogt, Fabrikant v. Offenburg. Moschlowitz u. Gutth, Kaufm. v. Frankfurt. Steinbiller, Schiffbetzer v. Konstanz. Gagspiel, Fruchthändler v. Augsburg. Lang, Schneidemeister, u. Länger, Säger v. Weitenau.

Darmstädter Hof. Laibe u. Eberhart, Stud., u. Dr. Holz, Prof. v. Heidelberg. Gemann, Student von Leimen. Kohn, Stud. v. Neuenheim. Vistorius, Stud. v. Ludwigshafen. Gimp, Stud. v. Neuenheim. Hsigen, Stud. v. Worms. Gact, Stud. v. Saarbrücken.

Drei Könige. Krämer, Zollbeamter von Basel. Decker, Landw. v. Lichtenau. Verch, Landw. v. Heimsingen.

Eber. Gies, Kaufm. v. Luxemburg. Giermann, Lehrer v. Marzell. Horber, Metz, Profamer, Gerinacher, Scheuerer und Behringer, Studenten v. Sasbach. Fr. Raibert, Priv. v. Berlin. Fr. Wederle, Priv. v. Baden-Baden.

Europäischer Hof. Weinberg, Kaufm. v. Fulda. Weisinger, Kaufm. v. Bruchsal. Friedmann, Kaufm. von Mannheim. Fleischer, Kaufm. v. Stuttgart.

Friedrichshof. Zimmermann, Kaufm. v. Lahr. Mayer, Kaufm. v. Heidelberg. Vitabean, Kaufm. v. Stuttgart. Thiele, Kaufm. v. Bordeaux. Soos, Priv. von New-York. Methnel, Priv. m. Frau v. Berlin. Schwarzenberg, Fabr. v. Heilbronn. Heunoch, Kaufm. v. Königszell. Herbel, Kaufm. v. Worms. Köhler, Kaufm. v. Berlin. Quelling, Kaufm. v. St. Johann.

Seif. Schloß, Kaufm. v. Nürnberg. Röntgen, Kaufm. v. Remscheid. Seng, Kaufm. von Stuttgart. Kugler, Kaufm. v. Erfurt. Seig, Kaufm. v. Leipzig. Frider, Kaufm. v. Straßburg. Wertheimer, Kaufm. v. Offenburg. Hauser, Legeisen, Mann, Broß u. Stein, Schaffner v. Freiburg. Vermuth, Schaffner v. Basel. Stetner, Schaffner v. Freiburg. Sommer, Schaffner v. Mannheim. Kirckenspach, Kaufm. v. Götting. Bohnwagen, Kaufm. v. Leipzig. Schuhmacher, Kaufm. v. Remscheid. Hanot, Kaufm. v. Frankfurt. Braun, Kaufm. v. Magdeburg. Bauer, Kaufm. v. Stuttgart. Witschler, Dr. jur. v. Ulm. Kirch, Kaufm. v. Delan m. Tochter v. Donauschingen. Aulph, Fabr. v. Württemberg. Hoch, Ober-Insp. von Mannheim. Henkel, Kaufm. v. Bergzabern. Wittenberg, Kaufm. v. Straßburg. Hadel, Kaufm. von Böhwinkel. Bahler, Kaufm. v. Lahr. Geyb, Kaufm. v. Giesfeld. Pachter, Kaufm. v. Mannheim. Schneider, Kaufm. v. Neckar-elz. Völl, Kaufm. v. Heidelberg. Albrecht, Kaufm. von München.

Goldener Adler. Dietrich, Kaufm. v. Bergzabern. Klum, Kaufm. v. Heidelberg. Ködel, Kaufm. v. Straßburg. Zürcher, Sekretär v. Baden-Baden. Fr. Jöggerst. Großfist u. Straßburg. Noth, Priv. von Konstanz. Hoh, Kaufm. v. Freiburg. Red, Eisenbahnbeamter von Guggstein. Bender, Fabr. v. Goppingen.

Goldener Karpfen. Lämmler, stud. jur. v. Gausangeloch. Bender, Techniker v. Mannheim. Schill, Bürgermeister v. Waldkirch. Wabel, Kaufm. v. Lahr. Porzig, Kaufm. v. Leipzig.

Goldene Traube. Krimmer, Kaufm. v. Mannheim. Berger, Kaufm. v. Kappelrodt. Dietrich, Kaufm. von Freiburg. Hesenbed, Kaufm. v. Künzelsbach. Döll, Kaufm. v. Worms. Keller, Kaufm. v. Frankfurt. Puhl, Kaufm. v. Ludwigshafen. Schmalz, Kaufm. v. Offenburg. Fr. Marfert, Priv. v. Birmasens. Holzwarth, Koch von Badnang. Diebel, Photograph v. Hamburg. Pustler, Bäckermeister. v. Emmendingen.

Grüner Hof. Dr. Ebl, Stadtarzt v. Mülhausen. Müller u. Herzog, Kaufm. von Stuttgart. Bloch m. Frau, Steinthal, Kimpler u. Thunach, Kaufm. v. Berlin. Gruntmann, Kaufm. v. Wien. Karle, Kaufm. v. Ludwigshafen. Fuchs u. Weisk, Kaufm. v. Frankfurt. Bissinger, Fabr. v. Ag. Klein, Kaufm. v. Nellingen. Hellbionner, Kaufm. v. München. Seligmann, Kaufm. v. Speyer. Mathow, Kaufm. v. Freiburg. Schwarz, Kaufm. v. Neustadt a. S.

Hotel Germania. Ziegler-Stamm, Fabrikdirektor v. Mülhausen. Gähner, Direktor v. Straßburg. Gysin, Bankier v. Basel. Wonne, Rechtsanwältin von Baden. Brown, Großindustrieller v. Oberfeld. Dr. Hausrath, Geh. Rath v. Heidelberg. Beschuloff, Tonkünstler von Berlin. Metz, Fabr. v. Freiburg. von der Heydt, Priv. v. Berlin. Wülfing, Fabr. v. Böhwinkel. Hrenzig u. Herzog m. Sohn, Kaufm. v. München. Loebenstein, Kaufm. v. Barmen. Noab, Großindustrieller v. Duisburg. Eibon, Kaufm. v. Garlat. Jeb, Rentner m. Frau v. Leipzig. Kemny, Kaufm. v. Budapest.

Hotel Gröffe. Varoa u. Brangel v. Stockholm. Neumann u. Dr. Hopps, Univers.-Prof. v. Heidelberg. Gergens, Dir. Simon, Götra, Bug u. Eisenstein, Kaufm. v. Frankfurt. Zimmermann, Dir. v. Mainz. Weweis, Fabr. Müßig u. Draeger, Kaufm. v. Götting. Sonnleithen, Ing., Klein u. Pöhl, Kaufm. v. Stuttgart. Simon u. Buchholz, Kaufm., u. Andersen, Gymnasialst. v. Berlin. Studspitz, Kaufm. v. Nürnberg. Zimmermann, Kaufm. v. Götting. Weisk, Kaufm. v. Landau. Ruff, Kaufm. v. Ludwigshafen. Gerber, Kaufm. v. Blauren. Brill, Kaufm. v. Darmstadt. Blankart, Kaufm. v. Bordeaux. Dr. Bravenstien, Prof. v. Wien. Behrens, Kaufm. v. Nürnberg. Feht, Kaufm. v. München. Brger, Kaufm. v. Würzburg. Denzler, Kaufm. v. Heilbronn.

Hotel Leicht. Gremer, Kaufm. v. Götting. Davit u. Weller, Kaufm. v. Götting. Peiß, Kaufm. v. Mainz. Levy, Kaufm. v. Neustadt. Pfistly, Kaufm. v. Dresden. Strauß, Kaufm. v. Carlsbad. Ungens, Kaufm. v. Heidelberg. Huber, Kaufm. v. Oberach. Kirser u. Bauer, Stud., u. Stadelbauer, Kaufm. v. Mannheim. Stengel, Stud. v. Dwingen. Gahn, Kaufm. v. Frankfurt.

Hotel Luz. Meyer, Ing. v. Charlottenburg. Fr. Lehmann, Vorsteher, u. Worms, Kaufm. v. Frankfurt. Oppenheimer, Kaufm. v. München. Weigt, Kaufm. v. Dresden. Hezel, Kaufm. v. Mülheim. Hartmann, Kaufm. v. Götting. Dalg, Kaufm. v. Nürnberg. Langerding, Stud. v. Stuttgart. Franke, Kaufm. v. Wiesbaden. Salzgeber, Kaufm. v. Winterthur. Haas, Kaufm. v. Landrecht. Braun, Werthmann u. Willmann, Kaufm. v. Götting. Loers, Kaufm. v. Mannheim. Gensch u. Loeffler, Kaufm. v. Barmen. Würth, Hotel. v. Ueberlingen. Ederbach, Oberförster v. Bounhof. Scheitert, Kaufm. v. Berlin. Jaeger, Kaufm. v. Wülfel. Roos, Kaufm. v. Neustadt. Wanschmitt, Kaufm. v. Weplar. Kahn, Kaufm. v. Offenburg.

Hotel Monopol. Dornbusch, Kaufm. v. Ditzfel a. N. Reifus, Kaufm. m. Frau v. Basel. Regensburger u. Rabi, Kaufm. v. Frankfurt. Niedermeier, Kaufm. v. Nürnberg. Eckhardt, Kaufm. v. Stuttgart. Ullmann, Kaufm. v. München. Kosteritz, Abrahamsohn, Berger, Wolfssohn u. Marcus, Kaufm. v. Berlin. Joel u. Jacobi, Kaufm. v. Lübeck. Konig, Fabr. v. Harlem.

Hotel National. Oswald, Kaufm. v. Leipzig. Dr. Hänel, Arzt v. Bad Nauheim. Voewenberger, Fabr. v. Bär, Kaufm. u. Martin, techn. Assistent m. Fam. v. Mannheim. Damm, Kaufm. v. Nürnberg. Thoenen, Kaufm. v. München. Noos, Kaufm. v. Neustadt. Kappe, Kaufm. v. Stuttgart. Sulz, Kaufm. m. Sohn v. Auferdamm. Wasserstrom, Kaufm. v. Düsseldorf. Richard, Kaufm. v. Landenburg. Weik, Rechtsprakt. v. Sinsheim. Epir, Kaufm. v. Berlin.

Hotel Taubhäuser. Meyer, Prof. v. Landau.

Hotel Viktoria. Frehr, v. Bodman von Bodman. Frau v. Schröder, Priv. v. Wiesbaden. Frau v. Karpp mit Fam u. Weiden v. St. Petersburg. Dr. Baburger, Rechtsanw. v. Kärth. Dr. Salomon, Apoth., Kückes u. Dollmer, Kaufm. von Berlin. Treuer, Weingutbes. v. Muggen. Bissinger, Bauath m. Frau, u. Dittler, Kaufm. v. Nürnberg. Bagler, Kaufm. v. Göttingen. Rosbisch, Kaufm. v. Götting. Doer, Kaufm. v. Düren. Buhmann, Kaufm. v. Hamburg. Wilmayer, Kaufm. v. Stuttgart. Meyer, Kaufm. v. Böhrendach. Seyffarth, Kaufm. m. Frau v. St. Johann. Schreiber u. v. Neufeld, Kaufm. v. Mannheim. Schänderlein, Kaufm. v. Neumark. Lange, Kaufm. v. Wiesbaden. Meyer, Kaufm. v. Dresden. Neu, Kaufm. v. München. Schmitz, Kaufm. v. Frankfurt. Münde, Kaufm. v. Brandenburg. Dr. Meud. Arzt v. Leipzig.

König von Preußen. Köpper, Schlosser v. Basel. Kleinhorn, Diener v. Leibkurg. Fr. Alldör, Priv. v. Götting. Genter, Händl. v. Wühl. Fr. Groß, Schneid. v. Frankfurt.

König von Württemberg. Wolff, Kaufm. von Würzburg. Marquie, Klappholz u. Badger, Kaufm. v. Frankfurt.

Raffauer Hof. Wertheimer, Kaufm. v. Kippenheim. Gpstein, Kaufm. v. Giesfelden.

Rußbaum. Steiner, Delonome von Giesfelden. Vofcher, Bodenleger v. Pforzheim. Gäder, Delonome v. Kornweiler.

Wark-Hotel. Weimar, Kaufmann von Giesfeld. Scharpzig, Kaufm., u. Dr. Hoff, Arzt m. Frau von Leipzig. Rauch und Rothschild, Kaufm. von Frankfurt. Mittnacht, Kaufm. v. München. Gamm, Kaufm. v. Leipzig. Gamm, Kaufm. v. Freiburg. Frau Hofapoth. Bauer m. Sohn v. Donauschingen. Frau Kronhard, Priv. v. Baden. Landauer, Priv. v. Würzburg. Dr. Bissinger, Sanitätsrath v. Ueberlingen.

Prinz Max. Goeden, Kaufm. v. Stuttgart. Stölze, Kaufm. v. Weiden. Stein, Kaufm. v. Frankfurt. Berg, Kaufm. v. Rastatt. Friedhelm, Kaufm. v. Neustadt a. S.

Reichspost. Hochdörfer, Kaufm. v. Wattenheim. Gising, Kaufm. v. Kärth. Weber, Kaufm. v. Rosbach. Schneemann, Handelsm. v. Freiburg. Ufcher, Koch v. Göttingen. Fr. Labemann, Buchmacherin v. Frankfurt. Hofe, Siedinger, Kaufm. v. Pforzheim. Weidtreu, Kaufmaler v. Unterförsheim. Schweidert, Wäcker von Darmstadt. Kühle, Stud. v. Kehl.

Rothes Haus. Bloch, Priv. v. Freiburg. Darter, Rechtsprakt. v. Baden. Alldör, Rechtsprakt. v. Götting. Dr. Cartillaria, Arzt v. Heidelberg. Schwab, Kaufm. v. Zürich. Wenges, Kaufm. v. Neustadt.

Schloß-Hotel. Recker, Kaufm. m. Frau v. Heilbronn. Schwarzer Adler. Martin, Kaufm. v. Heidelberg. Waldhorn. Daus, Kaufm. v. Hottenburg. Fr. Kamm, Wagnerstadt v. München. Hünt, Schneid. v. Willingen.

Lagerordnung des Großh. Landgerichtes Karlsruhe.

Strafkammer I.

Freitag den 29. März, Vormittags 9 Uhr:
1. Friedrich Wichei von Ludwigshafen, wegen wider-natürlicher Unzucht.
2. Heinrich Bühliger von Freilshelm, wegen Diebstahls.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 29. März:	Abendgottesdienst	6 ⁰⁰ Uhr
Samstag den 30. März:	Morgengottesdienst	9 "
	Nachmittagsgottesdienst	4 "
	Sabbath-Ausgang	7 ⁰⁰ "
An Werktagen:	Morgengottesdienst	7 "
	Abendgottesdienst	6 ⁰⁰ "

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 29. März:	Sabbath-Ausgang	6 ⁰⁰ Uhr
Samstag den 30. März:	Morgengottesdienst	8 "
	Predigt	9 ⁰⁰ "
	Schülergottesdienst	2 ⁰⁰ "
	Nachmittagsgottesdienst	4 ⁰⁰ "
	Sabbath-Ausgang	7 ⁰⁰ "
An Werktagen:	Morgengottesdienst	6 ⁰⁰ "
	Nachmittagsgottesdienst	6 "

Druck und Verlag der G. H. H. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.